

Nuran David Calis

Regie

Verhaftung in Granada

nach dem Buch von Dogan Akhanli

Premiere am: 28.02.2020

Schauspiel Köln, Offenbachplatz

August 2017: Die Nachricht schlägt ein wie eine Bombe. Im spanischen Granada wird Dogan Akhanli verhaftet. Die Türkei hat ihn über Interpol zur Festnahme ausgeschrieben. In VERHAFTUNG IN GRANADA berichtet der Kölner Schriftsteller aber nicht bloß über diesen schicksalsträchtigen Sommer, sondern auch von vorangegangenen, zum Teil langjährigen Inhaftierungen. Die Protokolle sind persönlich, ergreifend und erschütternd und zeichnen sowohl die Geschichte der Linken als auch die eines sich im Wandel befindenden türkischen Staates. Dogan Akhanli reiht sich mit seinen Erfahrungen in die lange Liste der in der Türkei inhaftierten Journalist*innen, Schriftsteller*innen und Regierungs-Kritiker*innen ein. Der Regisseur Nuran David Calis, in Köln bekannt durch die Keupstraßen-Trilogie, in deren letztem Teil Akhanli ebenfalls auf der Bühne stand, widmet sich diesem Lebensstoff.